

JAHRBUCH DES OBERÖSTERREICHISCHEN MUSEALVEREINES

122. Band

I. Abhandlungen



Linz 1977

Inhaltsverzeichnis

Erwin M. Ruprechtsberger: Der Grabstein CIL III 13529 der Christin VRSA aus Ovilava/Wels, OÖ. Eine sprachliche Interpretation	S. 9
Renate Kux - Jülg: Ein spätrömischer Grabfund aus Linz-Zizlau II	S. 25
Vlasta Tovornik: Slawische Grabfunde am nördlichen Donauufer bei Windegg, Gem. Steyregg, Pol. Bez. Urfahr-Umgebung	S. 33
Manfred Pertlwieser: Zur ethnischen Zugehörigkeit der beigabenführenden Gräberfelder des 9. Jahrhunderts im östlichen OÖ.	S. 61
Alfred Höllhuber: Die Reichensteiner Töpfermarkensammlung	S. 83
Brigitte Heinzl: Die Porzellansammlung der kunsthistorischen Abteilung des OÖ. Landesmuseums in Linz	S. 121
Gernot Kinz: Die Wasserstiefel der Fischer und der Wasserbauschiffleute aus dem Flußgebiet der Traun zwischen Traunfall und Traun-Donau-Mündung	S. 129
Wilhelm Klaus: Zur Bestimmung und Interpretation der Pollendichte in Sedimenten, am Beispiel von Tongesteinen aus dem Hallstätter Salzberg und dem Torfmoor am Walserberg dargestellt	S. 171
Roland Schmidt: Zur spätglazialen Vegetationsentwicklung im Arber-Gebiet (Bayerischer Wald-Böhmerwald)	S. 183
Viktor Jenisch und Gottfried Tichy: Neue Funde von Mastodonten-Molaren aus den Schottern des südlichen Kobernaüßerwaldes (OÖ.)	S. 193
Reinhart Schuster und Wolfgang Hack: Bemerkenswerte Funde der bodenbewohnenden Fliege <i>Aptilotus Paradoxus</i> MIK (Diptera, Sphaeroceridae) in OÖ.	S. 201
Franz Mittendorfer: Die Lappentaucher (Podicipidae) als Wintergäste auf den Salzkammergutseen 1967/68 bis 1975/76	S. 207
Gerald Mayer: Eintreffen der Zugvögel in Oberösterreich	S. 223
Gertrud Th. Mayer: Raubmöwen in Oberösterreich	S. 255
Georg Erlinger: Nestfunde und Nestformen der Beutelmeise (<i>Remiz pendulinus</i>) in OÖ.	S. 263
Petra Wolff: Die Jagd- und Haustierfauna der spätneolithischen Pfahlbauten des Mondsees	S. 269
Besprechungen und Anzeigen	S. 349



Abb. 1: Traunfischer mit ledernen Wasserstiefeln beim Robotfischen im abgelassenen Kretzelmühlerteich in Hagenberg, Gem. Lambach. Aufnahme um 1905. Personen von rechts nach links: Franz Pfarl, Hoffischer im Stift Lambach († 1925), Franz Buchner, Fischer und Fischhändler in Lambach († 1945), Franz Ferstl († 1921) und Peter Pfarl († 1936), Fischer in Ufer, Gem. Stadl-Paura



Abb. 2: Torbogenschlußstein aus Marmor vom Lederer-Haus in der Welser Schwimmschulgasse Nr. 3, mit der Reliefdarstellung eines Gerberfasses und überkreuzten Enthaar- und Schabeisen, weiters der teilweise verblaßten Aufschrift Johan Paul Augustin 1790

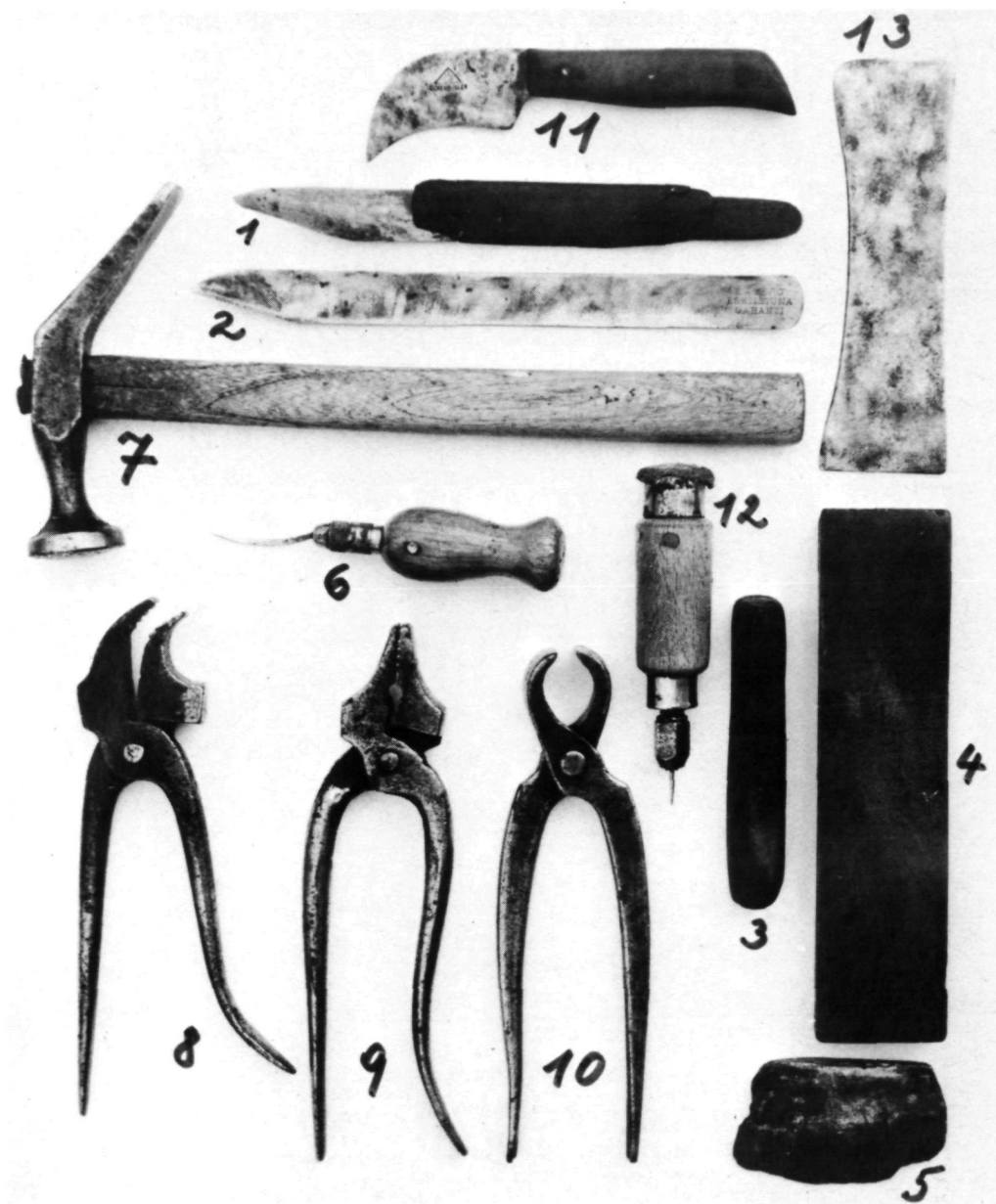


Abb. 3: Schuhmachergeräte (Maßangaben in mm) aus der Krendl- und Wimmerwerkstatt (Nr. 11 und 13): 1, 2 Kneip-Schärfmesser mit und ohne Schutzleder (221 und 239 mm), 3, 5 Abziehstein (119 und 84 mm), 4 Schleifstein (203 mm), 6 Einstechörtel (140 mm), 7 Schusterhammer (305 mm), 8, 9 Falzzange (203 und 207 mm), 10 Beißzange (200 mm), 11 Sohlmesser (169 mm), 12 Bohrer-Nagelort (131 mm), 13 Abziehklinge (160 mm)

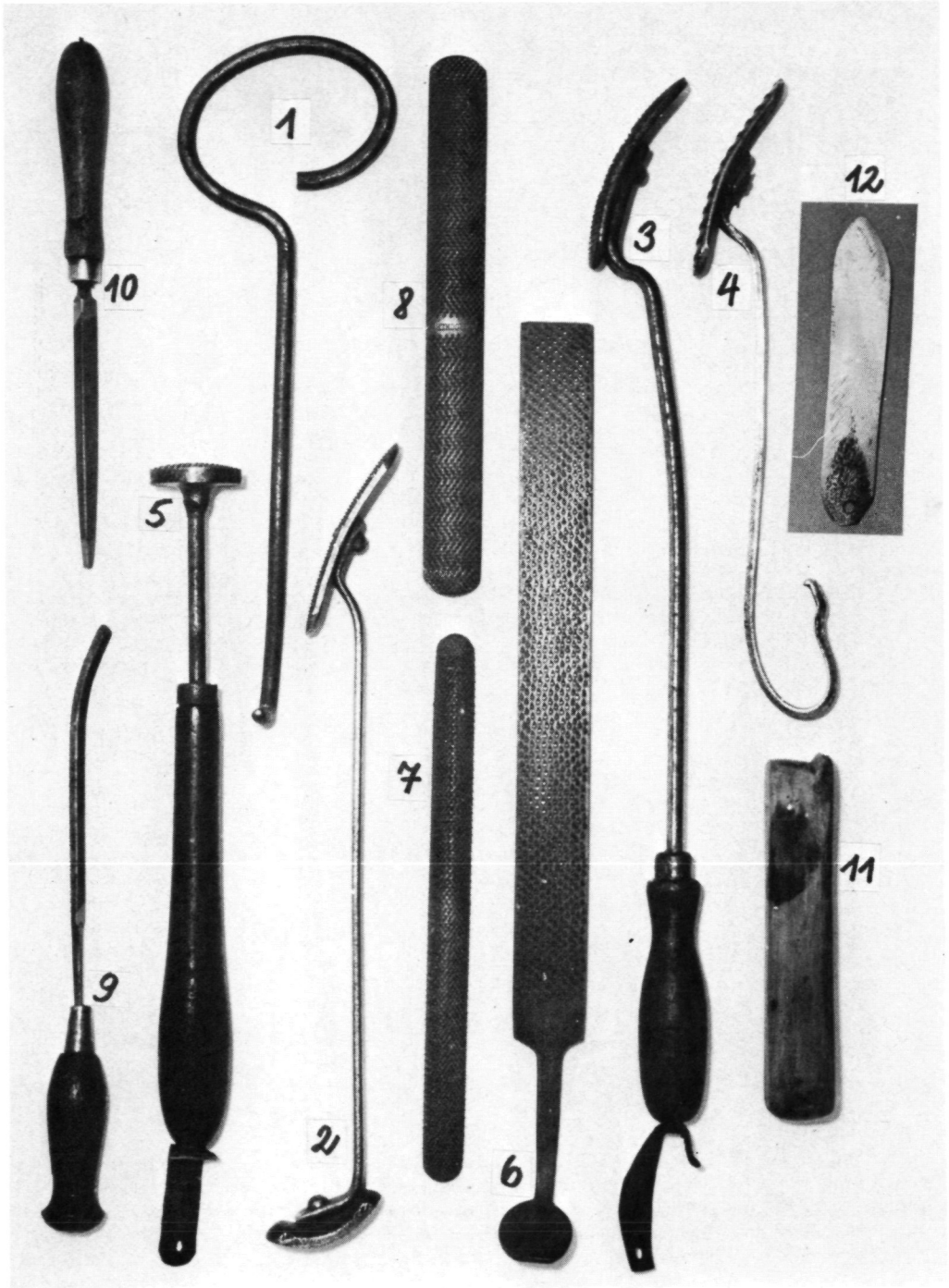


Abb. 4: Schuhmachergeräte des Johann Krendl († 1971): 1 Leistenzieher (294 mm), 2, 3, 4 Ballenraspel (342, 440, 271 mm), 5 Fersenraspel (290 mm), 6 Flachraspel (396 mm), 7, 8 Leistenraspel (233 und 230 mm), 9 Raspel (257 mm), 10 Stahlfeile zum Glasritzen (223 mm), 11 Glättholz (155 mm), 12 Falzbein (132 mm)

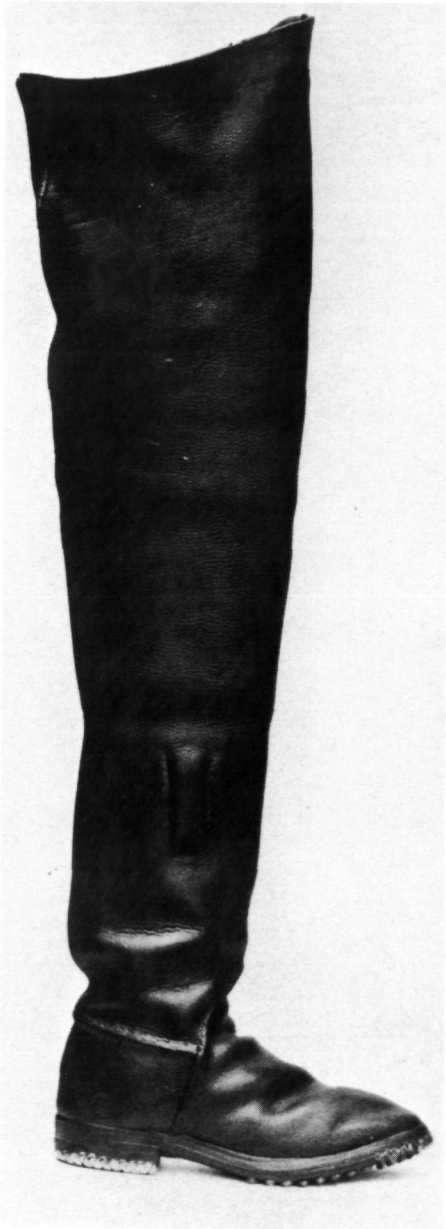


Abb. 5: Stollenstiefel (Hüftstiefel) mit aufgestellter Schafröhre aus Freindorf, Gem. Ansfelden. Die äußeren Oberteilbestandteile sind durch eine innere Wassernaht verbunden. Erzeuger: Johann Krendl († 1971)

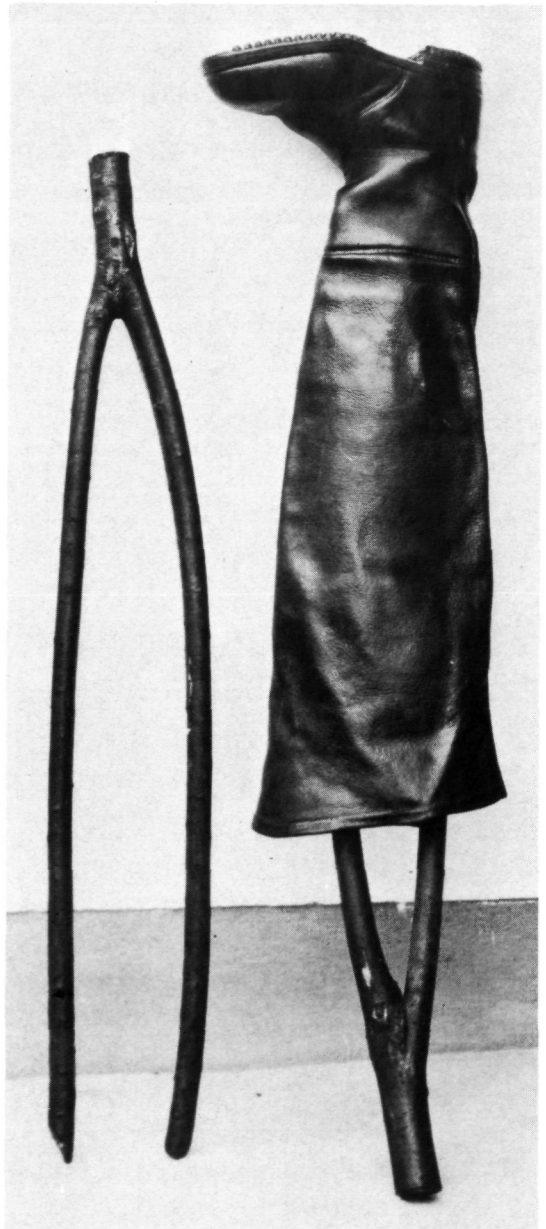


Abb. 6: Stollenstiefel mit angesetzter Schafröhre aus Oberharrern, Gem. Schlatt. Die äußeren Oberteilbestandteile sind durch eine innere Wassernaht verbunden. Erzeuger: Johann Wimmer († 1941). Die Stiefelfurkeln (Höhe 112 und 101 cm, Schafwiesen, Gem. Wels) stammen aus dem ehemaligen Besitz eines Fischers und Wasserbauschiffmannes



Abb. 7: Stollenstiefel mit heruntergestellter Schafttröhre (1 Stollen) aus der Schafwiesen, Gem. Wels. Die äußeren Oberteilbestandteile sind durch eine innere Wassernaht verbunden.
Erzeuger: Johann Reder († 1930)



Abb. 8: Stollenstiefel mit heruntergestellter Schafttröhre (2 Stollen) aus Freindorf, Gem. Ansfelden. Die äußeren Oberteilbestandteile sind durch eine innere und äußere Wassernaht verbunden. Erzeuger: Johann Krendl († 1971)

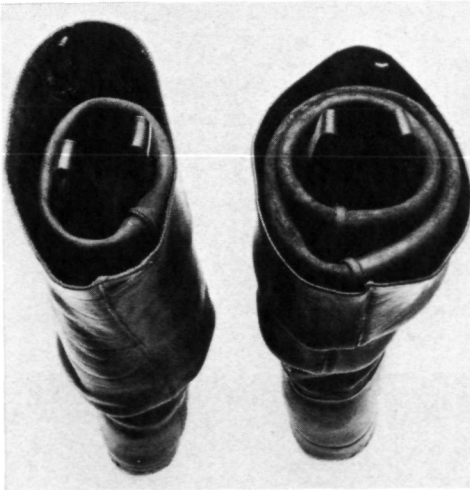


Abb. 9: Stollenstiefel mit heruntergestellten Schafttröhren (links 1 Stollen, rechts 2 Stollen)



Abb. 10: Stollenstiefel mit heruntergestellter Schafttröhre (2 Stollen). Erzeuger: Johann Krendl († 1971)

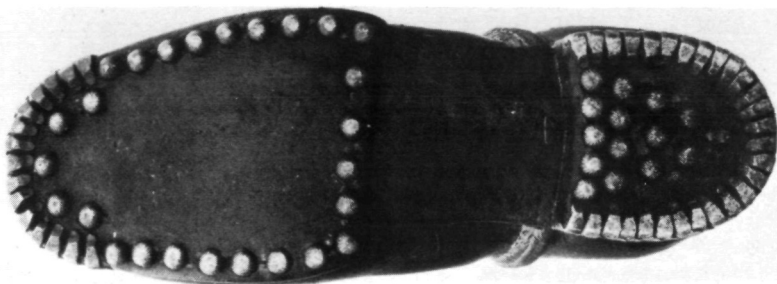


Abb. 11: Mittelstark beschlagener Boden eines Stollenstiefels aus Freindorf, Gem. Ansfelden. Erzeuger: Johann Krendl († 1971). Die Zehenrundung des Dopplers und der äußere Absatzrand ist mit Doppelflügelscheanken eingefaßt. Der übrige Beschlag besteht aus Mausköpfen

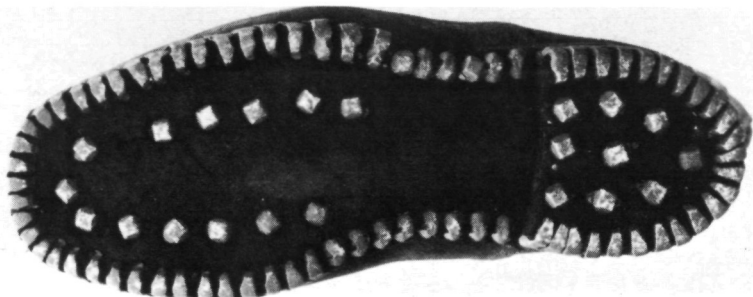


Abb. 12: Stark beschlagener Boden eines Stollenstiefels aus der Fischerau, Gem. Lambach. Der Laufsohlenrand – bis zum Gelenk – und der äußere Absatzrand ist mit Doppelflügelscheanken eingefaßt. Die Absatz- und die Laufsohlenfläche ist mit Pifflnägeln und der Rand des Gelenkes mit Jäger- und Pifflnägeln beschlagen

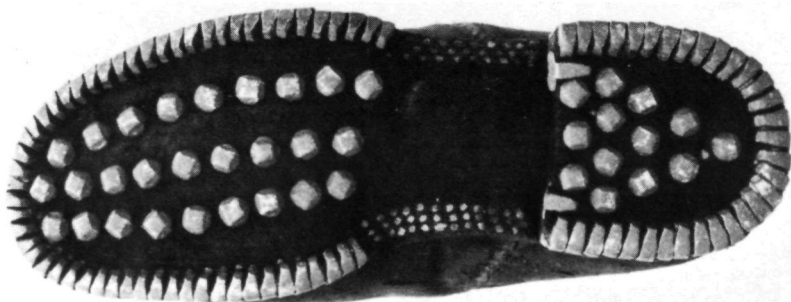


Abb. 13: Stark beschlagener Boden eines Stollenstiefels aus der Fischerau, Gem. Lambach. Die Schuhbodenränder sind mit Doppelflügelscheanken eingefaßt und die Schuhbodenflächen mit Pifflnägeln beschlagen

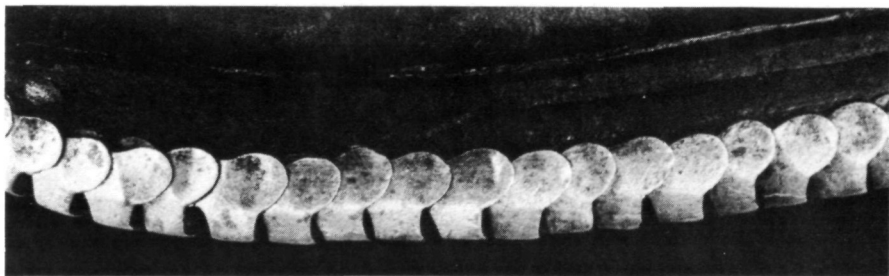


Abb. 14: Ein mit Doppelflügelscheanken eingefaßter Laufsohlenrand (Ausschnitt) eines Stollenstiefels aus Gunskirchen. Erzeuger: Johann Wimmer († 1941)



Abb. 15: Einfacher Stiefelknecht (Länge 388 mm) aus einem Agerfischerhaus in Au, Gem. Redlham



Abb. 16: Einfacher Stiefelknecht (Länge 458 mm) aus einer Mühle in Sammersdorf, Gem. Pucking



Abb. 17: Vierfacher Stiefelknecht (Länge 433 mm) aus einem Traunfischerhaus in Waidhausen, Gem. Wels

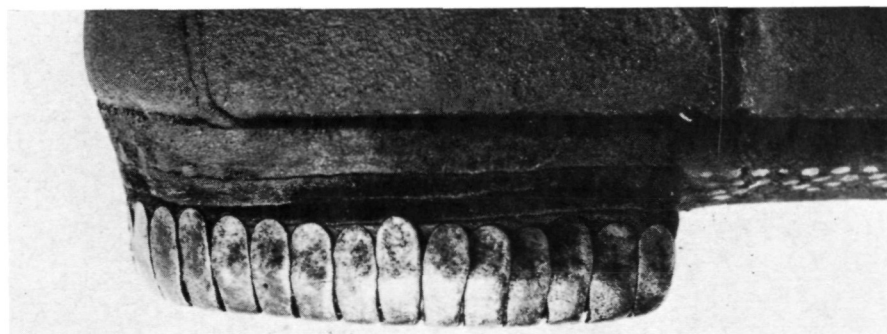


Abb. 18: Absatz eines Stollenstiefels aus der Schafwiesen, Gem. Wels. Die äußeren Absatzränder sind mit einfachen Scheanken eingefaßt. Erzeuger: Johann Reder († 1930)

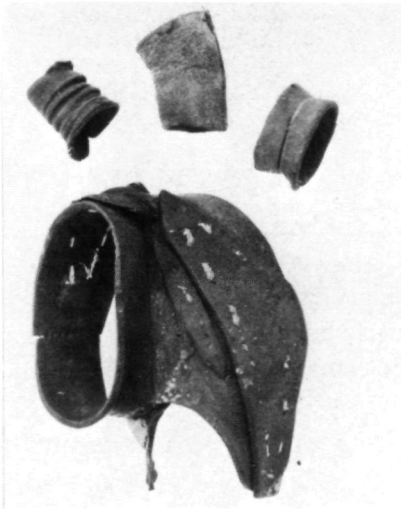


Abb. 19: Handschutzhüllen und Fingerschutzhülsen

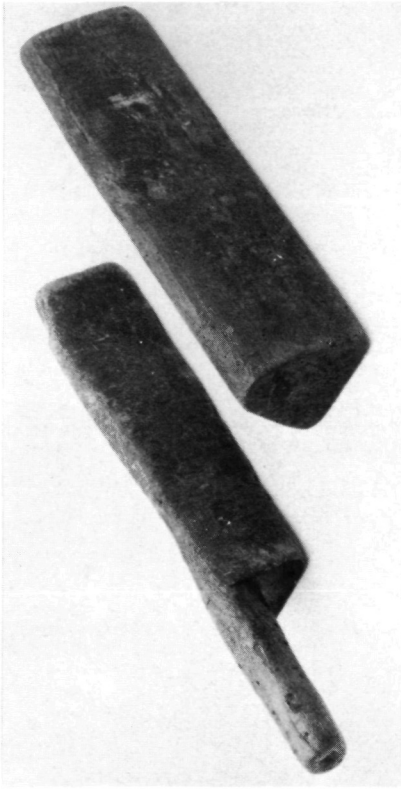


Abb. 20: Klopffölzer (Länge 330 und 400 mm), Handwerkszeug des Wasserstiefel-
schusters Johann Krendl († 1971) aus Fischdorf, Gem. Ebelsberg

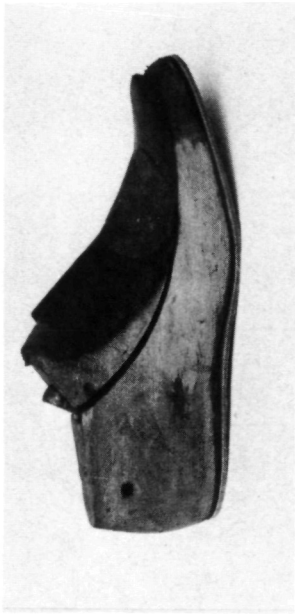


Abb. 21: Stiefelleisten mit aufgezogener Brandsohle und
aufgenagelten Eutzen

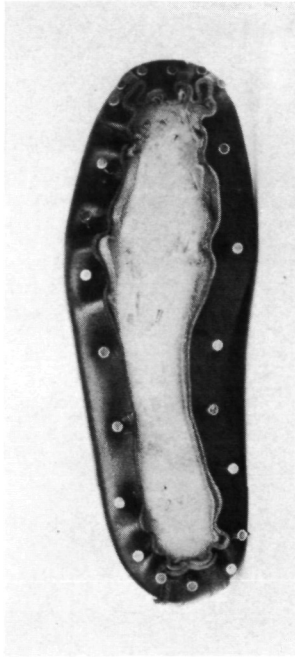


Abb. 22: Grob übergeholtes Oberteil

Anschauungsbeispiele des Schuhmachermeisters Karl Siegl, Linz